



Komplexe
Krankheitsbilder
brauchen multimodale
Lösungen

NEU
Brintellix
vortioxetin
Weiter denken

Lundbeck
UNTERNEHMEN ZNO

neuro aktuell



Informationsdienst für Neurologen und Psychiater

Inhalt

Editorial

Ersatzkassen fordern radikale
Reform der Krankenhauslandschaft 3

Kommentare

Zu häufige Epilepsie-Fehldiagnosen:
DGKN fordert verbindliche
Qualitätssicherung 6

Arztbewertungsportale:
Zufriedene Patienten sollten von
uns ermuntert werden, ihr Urteil im
Internet abzugeben 7

Die Wartezeitdebatte – oder:
wo die wahren Probleme sind 8

Neuro-Recht

Quartalsgleiche Wirtschaftlichkeits-
prüfung – ist ein Honorar einbehalt
rechters? 10

Kann ich meine Zulassung teilen,
gleichzeitig aber Inhaber der vollen
Zulassung bleiben? 10

Praxisorganisation

Gesetzliche Vorgaben für die
Ausstellung eines Zeugnisses 12

Neuro-Forschung

SSRI in der Schwangerschaft:
Kein erhöhtes Risiko kardialer
Defekte beim Neugeborenen 13

Phänomen auf der Spur:
Schützt HIV vor MS? 14

M. Parkinson

Therapie von Gang- und
Gleichgewichtsstörungen bei
Morbus Parkinson 17

Neurologie / Psychiatrie

Brücke zwischen Neurologie und
Psychiatrie: Dissoziative Amnesien 19

Schizophrenie

Vom neurobiologischen Modell zur
Therapie: Neuronale Korrelate verbaler
akustischer Halluzinationen 22

Neuro-Marginal

Von der Melancholie zum depressiven
Syndrom 26

Kurz berichtet

Tod durch Mangelernährung 30

Männer mit Vorhofflimmern:
Dicker Bauch erhöht Schlaganfall-
Risiko 30

Mehr Depressionen und Suizide 31

Jeder fünfte NRW-Einwohner
ist älter als 65 Jahre 31

Für Sie gelesen 31

Ausschreibung / Preise 36

News 37

Forum 46

Zuletzt 46

Süchtig nach Liebe 46

Impressum 47

Mit zunehmender Aktivität sinkt das
Schlaganfallrisiko

Prävention des Schlag- anfalls durch Sport

Carl D. Reimers, Hamburg, und Guido Knapp, Dortmund

Schlaganfälle sind die verheerendste neu-
rologische Krankheit, die zweithäufigste
Todesursache weltweit (9,7% aller Todes-
fälle) und die dritthäufigste Todesursache
in den Industrienationen. Trotz zunehmen-
der Lebenserwartung fiel die Inzidenz der
Schlaganfälle, eventuell durch eine bes-
sere Kontrolle vaskulärer Risikofaktoren
in Ländern mit hohem Einkommen, von
1978 bis 2008 um über 40%, während sie
sich in den anderen Ländern verdoppelte.
Vor allem in den westlichen Industrie-
ländern sank auch die Schlaganfallmorta-
lität deutlich. Man prognostiziert jedoch
wegen der jährlichen Zunahme von Men-
schen über 65 weltweit ein Ansteigen
der Zahl an Schlaganfall-Ersterkran-
kungen sowie hierdurch bedingte
Todesfälle.

Fortsetzung auf Seite 3

Brücke zwischen Neurologie und Psychiatrie:
Dissoziative Amnesien
Seite 19 bis 22

Valdoxan®

SERVIER Deutschland GmbH

